

Ueber *Mordella bisignata* Redtb.

Von *Reed. Türk.*

An dem morschen, mit Baumschwämmen bewachsenen Wurzelstocke eines Ahornbaumes fand ich in den letzten Tagen des Monats Juni d. J. mehrere Stücke der *Mordella bisignata* Redtenb. — Sowohl die Schwämme als das vermoderte Holz enthielten Käferlarven, welche sich in den nach Hause gebrachten Stücken morschen Holzes zur vollkommenen *Mordella bisignata* entwickelten und somit keinen Zweifel über die Identität der Larven zuliessen.

Die Larve ist $2\frac{1}{2}$ Linien lang, $\frac{5}{6}$ Linien breit, walzig, mit Ausnahme des bräunlichen Kopfes und Aftersegments gelblich weiss, mit einzelnen Härchen besetzt und hat an jeder Seite drei Thoraxsegmente mit kurzen Füßen. — Der Kopf ist in das Prothoraxsegment zurückziehbar, länger und stärker behaart, glatt und in Mitte des Scheitels mit einer vertieften Längslinie, welche auf der Stirn in ein Grübchen endigt; der Mundrand ist hornig; Ocellen sind nicht vorhanden. — Die zwölf Körpersegmente (drei Thorax- und neun Hinterleibssegmente) sind alle fleischig. Das Prothoraxsegment ist grösser und länger als die übrigen nach vorne eben, nach hinten wulstig erhaben; die bei den folgenden kleiner und kürzer, jedoch breiter. — Die an beiden Seiten der Thoraxsegmente befindlichen Füße sind klein, fleischig und an den Fussenden kreisförmig mit Börstchen besetzt. — Die folgenden Körpersegmente (Hinterleibssegmente) sind mit Ausnahme der zwei letzten gleich lang, bis zum achten an Breite zu-, vom neunten an abnehmend. Die zwei letzten Hinterleibssegmente sind länger, dunkler gefärbt, stärker behaart und haben eine glatte Oberfläche. — Das letzte (After-) Segment läuft in eine kegelförmige, mit Zähnen besetzte hornartige Spitze aus.

Die Puppe ist gelblich weiss, und zeigt im Wesentlichen die Formen des entwickelten Thieres. — Der Kopf ist stark vorgeneigt, die Fühler sind zurückgelegt, die Taster vorstehend, Schenkel und Schienen der Hinterfüsse von den Flügeldecken beinahe bedeckt; der letzte Hinterleibsring führt zwei kleine hornartige Spitzen.

Nachricht.

Mit wahrem Vergnügen theilen wir unseren Lesern mit, dass an die Stelle des verstorbenen Herrn V. Kollar, der rühmlichst bekannte Entomologe und erste Custosadjunct, Herr Dr. Ludwig Redtenbacher, zum Vorstande des k. k. zoologischen Museums in Wien ernannt worden ist.

Verantwortliche Redacteurs: **Julius Lederer** und **Ludwig Miller.**

Gedruckt bei **Karl Ueberreuter**, Alservorstadt Nr. 146.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1860

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Türk Rudolf

Artikel/Article: [Ueber Mordella bisignata Redtb. 256](#)